

Hefenhofen Oberthurgau

Schöner wohnen: 11 Weiler begrüßen Sie herzlich.



Gemeindeflättli

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Hefenhofen
Juli 2021 | Ausgabe 4

HEUTE IM HEFENHOFER GEMEINDEBLATT

Seite	2	Informationen aus der Gemeinde
Seite	8	Informationen aus Vereinen / Organisationen / Unternehmen
Seite	16	Veranstaltungskalender

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Hefenhofen

An der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 haben Sie mit grosser Mehrheit die Rechnung 2020 genehmigt. Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, welches den Gemeinderat und mich bestärkt, weiterhin unser Bestes für die Entwicklung und das Gedeihen der Gemeinde Hefenhofen zu geben.

Seit 1. Juni 2021 tagen wir in neuer Besetzung. Alt-Gemeinderat Thomas Studer hat seine Aufgaben an Ueli Büchler übertragen. Bereits hatten wir zwei Sitzungen in neuer Konstellation bevor es nun in die Sommerpause geht. Der neu zusammengesetzte Gemeinderat hat sich bereits gut zusammengefunden und die Zusammenarbeit verläuft wie bisher sehr konstruktiv, sachorientiert und zukunftsgerichtet.

Wie Sie diesem Blättli entnehmen können, bewegt sich aktuell vieles in der Gemeinde Hefenhofen. Herzlich möchte ich Sie bereits heute zur Gemeindeversammlung vom 30. August 2021 einladen an der wir Ihnen weitere Projekte und Informationen zur Entwicklung und Zukunft von Hefenhofen mitteilen möchten. Die offizielle Einladung mit Botschaft zu dieser Versammlung erhalten Sie wie gewohnt per Post zugestellt.

Während dem Schreiben dieser Zeilen sind bereits über 40 mm Regen innerhalb eines halben Tages gefallen. Ich hoffe, der aktuell nasse Trend neigt sich dem Ende zu. Auf jeden Fall wünsche ich Ihnen, dass Sie trotzdem sonnige und erholsame Tage über die Sommerwochen geniessen können.

Thomas Schnyder, Gemeindepräsident



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE

Baubewilligungen

Bauherr: Regio Energie REA, Amriswil
Bauvorhaben: Erneuerung der Transportleitung (Trinkwasser) zwischen Geere (Hefenhofen) und Peterswiesstrasse (Gemeindegrenze Dozwil)
Ort: Parzelle diverse
8580 Hefenhofen

Bauherr: Stagoll Ivan
Bauvorhaben: Renovation Südfassade
Ort: Parzelle 284
Amriswilerstrasse 51
8580 Hefenhofen

Bauherr: Schilling Eduard und Ruth
Bauvorhaben: Aussen aufgestellte Wärmepumpe
Ort: Parzelle 677
Chatzerüti 28
8580 Hefenhofen

Bauherr: Bürlimann Reto
Bauvorhaben: Gartengestaltung, Terrainveränderung mit Granitmauer und Sichtschutz auf Westseite der Terrasse, Terrassenüberdachung
Ort: Parzelle 493
Chirchägger 5
8580 Hefenhofen

Bauherr: Vogel Daniel
Bauvorhaben: Stützmauer zu Quartierstrasse aus Granit
Ort: Parzelle 210
Hamisfeld 19
8580 Hefenhofen

Bauherr: Twine Christian und Marcelle
Bauvorhaben: Anbringen von Sichtschutz Höhe 180 cm
Ort: Parzelle 786
Ringgishalde 13, Auenhofen
8580 Hefenhofen

Bauherr: Gemeinde Hefenhofen
Bauvorhaben: Abbruch ehemaliges Feuerwehrhaus
Ort: Parzelle 172
Chressibuechstrasse 6
8580 Hefenhofen

Informationen Steueramt

2. Steuerrate 2021

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die 2. Steuerrate der provisorischen Steuerrechnung 2021 per Ende August 2021 zur Zahlung fällig wird. Für die pünktliche Überweisung danken wir Ihnen. Wenn Sie die Zahlungsfrist nicht einhalten können oder eine andere Zahlungsvereinbarung wünschen, melden Sie sich beim Steueramt Hefenhofen (071 411 12 56 / gemeinde@hefenhofen.ch). Damit können unnötige Kosten und Umtriebe vermieden werden.

Abonnement für Ratenzahlung Steuerrechnung (6 oder 12 Raten)

Die provisorische Steuerrechnung kann (ab dem Folgejahr) in gleichmässige Raten von 6 oder 12 Raten aufgeteilt werden. Sie erhalten die Rechnung jeweils anfangs Jahr inkl. der gewünschten Anzahl Einzahlungsscheine per Post zugestellt. Die beantragte Zahlungsvariante gilt bis auf Widerruf für alle kommenden provisorischen Staats- und Gemeindesteuerrechnungen.

Das Formular ist im Onlineschalter auf unserer Homepage www.hefenhofen.ch zu beziehen und ausgefüllt dem Steueramt abzugeben.

Das Steueramt wünscht Ihnen einen erholsamen und sonnigen Sommer!

Steueramt Hefenhofen

Anteil am Reingewinn der Thurgauer Kantonalbank

Die erneuten sehr guten Ergebnisse des Geschäftsjahres 2020 erlaubten die festgesetzte Maximalausschüttung an die berechtigten Gemeinden. Bei der Verteilung wird auch die Gesamtkundenbeziehung aller in der Gemeinde ansässigen TKB-Kunden berücksichtigt. Der Anteil für Hefenhofen beträgt dieses Jahr CHF 37'811.00097.

Gemeinderat Hefenhofen

Einladung

a.o. Gemeindeversammlung

Datum: 30. August 2021

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: MZH Sonnenberg

Die Stimmrechtsausweise mit der Botschaft zur Versammlung werden ca. Anfang August zugestellt.

Umfrage Mittagstisch

Das Thema eines Angebots für einen Mittagstisch in Hefenhofen, wird immer wieder diskutiert und nachgefragt. Mögliche Lösungen welche bisher oft funktionierten (z.B. durch gegenseitige Unterstützung zwischen Eltern oder das Angebot der Tagesschule NOSTRA) scheinen den Bedarf nicht genügend zu decken. Zudem ist der tatsächliche Bedarf nicht bekannt.

Der Mittagstisch könnte in der Remise von Gigi's Refugium stattfinden. Dort sind ideale Bedingungen (Küche, Räumlichkeiten inkl. Sanitäre Anlagen) vorhanden. Jedoch muss eine Betreuung der Kinder während des Mittagstisches durch Eltern, allenfalls gegen ein kleines Entgelt, gewährleistet werden.

Aus diesem Grund möchte der Gemeinderat Hefenhofen herausfinden, ob die Nachfrage nach einem Mittagstisch besteht und die Bereitschaft vorhanden wäre, sich an der Betreuung zu beteiligen. Dazu wurde schulpflichtigen Kindern ein Fragebogen mit nach Hause gegeben.

Umsetzung 30er-Zone in Hefenhofen

Nach der Einführung der 30er-Zone in Hatswil und im Sonnenberg kommt nun die Planung für die Umsetzung der 30er-Zone in Hefenhofen gemäss Verkehrsrichtplan zu ihrem Abschluss. Mit dieser 30er-Zone soll der Schleichverkehr durch die Weiler auf die Hauptverkehrswege gelenkt, sowie die Sicherheit und Lebensqualität erhöht werden. Einsprachen gegen die 30er-Zone sind keine eingegangen. Die meisten Rückmeldungen zur geplanten 30er-Zone können bei der Umsetzung berücksichtigt werden. Geplant ist die Umsetzung im September 2021.

Die neue Gesetzgebung verlangt verkehrsberuhigende Massnahmen um tatsächlich die gewünschte Geschwindigkeit zu erlangen. Der Gemeinderat hat versucht, eine Genehmigung mit möglichst geringfügigen Massnahmen zu erhalten. Nach einem Jahr muss die Situation nochmals beurteilt werden. Falls sich zeigen sollte, dass die geforderte Geschwindigkeit mit den geplanten Massnahmen nicht erreicht werden, sind weitere Schritte umzusetzen. Begleitend zu den baulichen Massnahmen soll deshalb sporadisch auch ein Speedy eingesetzt werden.

Teamanlass 2021

Am **Freitag, 3. September 2021** bleibt die Gemeindeverwaltung aufgrund des Teamanlasses **geschlossen**.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Gemeindekanzlei Hefenhofen

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Blättli im Mai 2021 an vier Sitzungen getagt. Neben den Baugesuchen hat dieser in den letzten Sitzungen folgende Traktanden beraten und entschieden.

Konstitution neue Zusammensetzung Gemeinderat ab 01.06.2021



(v.l.n.r. Urs Rohner, Lorenz Diethelm, Daniela Heitz, Ueli Büchler, Thomas Schnyder, Gaby Graber)

Seit 1. Juni 2021 tagt der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung. Ueli Büchler hat dabei die Ressorts von Thomas Studer übernommen. Die bisherige Ressortverteilung bleibt also grundsätzlich bestehen.

Erneuerung Seewasserleitung

Wie einige wahrscheinlich bereits festgestellt haben, erneuert die REA die Transportleitung für Trinkwasser zwischen dem Bereich "Geere" beim Weiler Hefenhofen und der Gemeindegrenze Dozwil im Bereich "Gwand". Die Erneuerungsarbeiten dauern den ganzen Sommer bis in den Herbst. Mit der Erneuerung der Seewasserleitung wird auch die Transportkapazität stark erweitert und dadurch die Versorgung der Region mit ausreichend Trinkwasser sichergestellt. Der Gemeinderat hat das Baugesuch an seiner Sitzung vom 15. Juli 2021 genehmigt.

Seniorenreise Herbst 2021

Wir freuen uns, ist es dieses Jahr wieder möglich einen Seniorenausflug zu organisieren, welcher am 29. September 2021 durchgeführt wird. Die Seniorinnen und Senioren werden bald eine Einladung von der Gemeinde Hefenhofen erhalten.

Gemeinderat Hefenhofen

Kaufrecht Parzelle Nr. 134, Moos

Der Gemeinderat konnte mit den Eigentümern der Parzelle Nr. 134 ein Kaufrecht vereinbaren. Durch den Erwerb der Parzelle kann die seit langem offene Frage der Erschliessung von Parzelle Nr. 133 gelöst werden. Bei der zukünftigen Auslösung des Kaufrechts ist der Erwerb durch die Gemeindeversammlung noch zu genehmigen.

Abbruch ehemaliges Feuerwehrhäuschen Chressibuechstrasse

Im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision soll die Parzelle Nr. 172 im Besitz der Gemeinde Hefenhofen von der Bauzone neu der Landwirtschaftszone zugewiesen werden. Aus diesem Grund muss das bestehende ehemalige Feuerwehrhäuschen, welches leer steht und keine Funktion mehr erfüllt, zurückgebaut werden. Der Gemeinderat hat den Abbruch beschlossen und die Arbeiten vergeben. Die Ausführung der Abbrucharbeiten soll im Herbst erfolgen.

Neuerstellung Sitzbank Güttingerwald

Die Sitzbank im Güttingerwald ist in die Jahre gekommen und nicht mehr nutzbar. Am 13. Mai 2021 wurde durch Strassenmeister Markus Büchler eine neue Sitzbank aufgestellt. Der Gemeinderat wünscht Wanderern und Spaziergängern schöne Momente auf der neuen Sitzbank.



Übrigens: Haben sie gewusst, dass in der Gemeinde Hefenhofen 10 Sitzbänke zu finden sind?

Weitere Beschlüsse

Der Gemeinderat hat beschlossen ca. 15m² von Parzelle Nr. 557 sowie ca. 29m² von Parzelle Nr. 157 zu erwerben um in Zukunft die Alte Landstrasse im Kreuzungsbereich auf die normale Strassenbreite von 5m erweitern zu können.

Gemeinderat Hefenhofen

Weiterführung der SBB Tageskarten

Die Tageskarten der Gemeinden sind beliebt. Trotzdem hat der Absatz in den letzten Jahren stetig nachgelassen. Die Gemeinden Hefenhofen und Dozwil, welche die Tageskarten gemeinsamen verwalten, haben deshalb die Weiterführung des Angebots evaluiert.

Da die SBB das Angebot per Ende 2023 einstellen wird, haben die Gemeinderäte der beiden Gemeinden gemeinsam beschlossen, das Angebot bis zu diesem Zeitpunkt wie bisher weiterzuführen.

Gemeindechronik

Wie bereits informiert hat der Gemeinderat die Herren Andreas Oettli und Alfons Bieger mit einer Vorstudie für eine Gemeindechronik beauftragt. Es soll evaluiert werden, ob überhaupt ausreichend Dokumente, Fotos und Unterlagen vorhanden sind, welche in einer Chronik sinnvoll dargestellt werden können. Ein erster Blick in das Gemeindegarchiv, Akten in anderen Archiven, einigen Zusendungen aus der Bevölkerung sowie erste Gespräche mit Hefenhofener Einwohner/innen sind ermutigend im Hinblick auf eine Chronikerstellung und äusserst spannend.

Die Erfahrung zeigt, dass insbesondere Gespräche mit alteingesessenen Einwohner/innen immer wieder hilfreiche Hinweise und neue Erkenntnisse bringen. Andreas Oettli und Alfons Bieger sind dankbar für alte Dokumente, Fotos oder auch Hinweise aus der Bevölkerung, welche für eine Chronik relevant sein könnten. Die Gemeindeverwaltung oder Gemeindepräsident Thomas Schnyder nehmen gerne Hinweise und Dokumente entgegen.

Es ist geplant über die Ergebnisse der Vorstudie an der Budgetversammlung vom 2. Dezember 2021 zu informieren und allenfalls die Umsetzung entsprechend zu budgetieren.

Abstimmungssonntag 26. September 2021

Folgende Vorlagen kommen am Sonntag, 26. September 2021, zur Abstimmung:

Bund

- Volksinitiative vom 2. April 2019 «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern» (BBI 2021 5507);
- Änderung vom 18. Dezember 2020 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Ehe für alle) (BBI 2020 9913).

Gemeindekanzlei Hefenhofen

Neues Fahrzeug für deine Feuerwehr

Am 01. Juni 2021 war ein grosser Tag für uns. Nach der Beschaffung des Klein-TLF im Jahr 2003, durften wir nun ein neues Fahrzeug in Empfang nehmen. Dabei handelt es sich um ein Modulfahrzeug. Ein handelsüblicher Sprinter der 316-er Reihe mit Hochdach löst den Rüstanhänger «Paula» ab.

2019 haben die Vertreter der Feuerwehr den Wunsch nach einem Ersatz für den umständlich in der Handhabung und in die Jahre gekommenen Materialanhänger bei der Feuerschutzkommission geäussert. Gleichzeitig kam die Frage auf, wo denn dieser Ersatz seine Bleibe haben soll, was bei der damaligen Depot Situation unmöglich zu beantworten war. Dank der grossartigen Unterstützung des Gemeinderates, konnte das Depot-Problem relativ rasch gelöst und die Beschaffung des gewünschten Modulfahrzeuges in Angriff genommen werden.



Nach Erstellung des Pflichtenheftes, Auswertung der Angebote und finale Besprechungen zweier in die engere Wahl kommenden Lieferanten, entschieden wir uns für Sanwald Fahrzeugbau AG in Bühler AR. Mit diesem Entschied waren die wichtigsten Kriterien (regional ansässige Firma, Preis-Leistung) mehr als erfüllt.

Bei dem neuen Modulfahrzeug können verschiedene Module in Form von Rollwagen be- und entladen werden. Je nach Ereignis ist somit das richtige Material auf Platz vorhanden. So wurden drei Rollwagen mit dem Fahrzeug bestellt: Atemschutz, Ölwehr und technische Hilfeleistung. Die Rollwagen können über eine im Fahrzeug verbaute Seilwinde auch mit nur einer Person gehandelt werden. Zusätzlichen Stauraum bieten die grosszügigen Gestelle im Laderaum und ein Auszugstابلar mit diversem Verkehrsmaterial. Der sehr einfach zu bedienende und daher auch komfortable Leiternlift rundet die heutigen Möglichkeiten ab.

Nun hat die Feuerwehr Hefenhofen-Sommeri ein neues Juwel im ebenfalls neuen Depot und ist damit flexibler im Einsatz.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten während der Beschaffung sowie auch allen Bewohnern der beiden Gemeinden für die stets positive Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Ein Einweihungsfest von Fahrzeug und Depot wird je nach Covid Situation im Spätsommer / Herbst nachgeholt.

Für die Feuerwehr Hefenhofen-Sommeri

Kommandant, Michael Eigenmann

Einweihung hoch zwei

Erfreuliche Nachrichten der Feuerwehr:
Nach langem warten würden wir gerne mit Ihnen zusammen, das neue Depot und Modulfahrzeug einweihen

Wann: 18. September von 11:00-17:00 Uhr
Wo: Amriswilerstrasse 62 / Auenhofen
Wer: Von Gross bis Klein
Verpflegung: Festwirtschaft
Anreise: Wenn möglich zu Fuss oder mit dem Fahrrad

Wir freuen uns auf Euch!

Auch wir müssen uns an die gesetzlichen Vorschriften des Bundes halten. Falls die Massnahmen vom BAG wieder verschärft werden, müssen wir den gesetzlichen Vorgaben folgen.

Unterflurcontainer (UFC) brennt – was tun?

1. Ruhe bewahren und die Feuerwehr 118 informieren.



2. Feuerwehr flutet den Unterflurcontainer mit Wasser

- Bei einem UFC ist dies über den Einfüllschacht

- Bei einem Halb-UFC ist dies über die Serviceöffnung zu machen

3. Anschliessend ist die Brandstelle zu

sperren

4. Meldung an die zuständige Gemeinde, Firma Huber Umweltlogistik AG und den Verband KVA Thurgau.
5. Nach der Abkühlzeit wird der UFC gereinigt.

Markus Schäfli, KVA Thurgau

Abstimmungssonntag vom 13. Juni 2021 - Resultate

Folgende Vorlagen standen am Sonntag, 13. Juni 2021, zur Abstimmung:

Bund

- Volksinitiative vom 18. Januar 2018 «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz» (BBI 2020 7635)

Ja: 134 Nein: 404
Stimmbeteiligung: 60.4%

- Volksinitiative vom 25. Mai 2018 «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide» (BBI 2020 7637)

Ja: 130 Nein: 411
Stimmbeteiligung: 60.6%

- Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie(Covid-19-Gesetz) (AS 2020 3835)

Ja: 197 Nein: 336
Stimmbeteiligung: 60.1%

- Bundesgesetz vom 25. September 2020 über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (Ct)2-Gesetz) (BBI 2020 7847);

Ja: 185 Nein: 354
Stimmbeteiligung: 60.5%

Kommunal: Rechnung 2020

- Wollen Sie den Jahresbericht genehmigen?

Ja: 369 Nein: 21
Stimmbeteiligung: 47.4

- Wollen Sie die Jahresrechnung 2020 genehmigen?

Ja: 365 Nein: 21
Stimmbeteiligung: 47.4%

- Wollen Sie den Gewinn CHF 10'651.47 dem Eigenkapital zuführen?

Ja: 363 Nein: 17
Stimmbeteiligung: 47.4%

Gemeindekanzlei Hefenhofen

"Chunsch zum Kafi" - der persönliche Kontakt mit dem Gemeindepräsidenten

Ein enger, persönlicher Kontakt zur Bevölkerung ist dem Gemeindepräsident Thomas Schnyder sehr wichtig und so ist das Angebot "Chunsch zum Kafi" entstanden. Bereits fanden einige spannende Kontakte und wichtige Gespräche statt.

Nächste Termine "Chunsch zum Kafi:

12. August 2021, 16 – 18 Uhr
07. Oktober 2021, 16 – 18. Uhr
(auf Voranmeldung)

Hefenhofen Oberthurgau
Schöner wohnen. 11 Weiter begrüßen Sie herzlich.



„Chunsch zum Kafi“

Gemeindekanzlei Hefenhofen

Hefenhofen - Das Leben hier ist vergleichsweise günstig

In der Online-Ausgabe der Thurgauer Zeitung vom 27. Mai 2021 konnte gelesen werden, dass es sich in Hefenhofen vergleichsweise günstig lebt. Eine Studie der CS hätte ergeben, rein aus finanzieller Sicht, das Hefenhofen zu den attraktivsten 20 Prozent aller Gemeinden in der Schweiz gehört. Im Kanton Thurgau nimmt Hefenhofen bezüglich Wohnattraktivität den 13. Rang ein (unter 80 Gemeinden). Der Link zum gesamten Zeitungsbericht kann auf der Homepage www.hefenhofen.ch eingesehen werden.

Gemeindekanzlei Hefenhofen

Ortsplanungsrevision

Die Revision der Ortsplanung kann nun definitiv zur Abstimmung gebracht werden. Nach dem, zu den vom 23. April bis 12. Mai 2021 öffentlich aufgelegten Änderungen zur Ortsplanungsrevision, keine Einsprachen erhoben wurden, soll deshalb am 30. August 2021 an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung darüber abgestimmt werden.

Voraus soll aber an einer **Informationsveranstaltung** vom **Dienstag 17. August 2021**, um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Sonnenberg über die Inhalte der Revision informiert werden.

Zur Abstimmung kommen der Zonenplan, das Baureglement und die Änderungen des Beitragsreglements NHG (Das Reglement regelt die Ausrichtung von Gemeindebeiträgen an Natur- und Landschaftsobjekten sowie an die Erhaltung, Pflege und Restaurierung von Kulturobjekten gemäss dem kantonalen Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Natur und Heimat - NHG). Sie sind die Ergebnisse eines umfassenden Planungs- und Meinungsbildungsprozesses, welcher sowohl einem Mitwirkungsverfahren der Bevölkerung unterzogen wurde als auch durch die kantonalen Fachstellen vorgeprüft wurde.

Nach der Genehmigung durch die Bevölkerung, muss der Kanton seine Zustimmung erteilen, bevor dann die Revision in Kraft gesetzt werden kann. Wir rechnen mit einer in Kraftsetzung Anfang 2022.

Unterlagen zur Ortsplanungsrevision finden Sie Anfang August auf der Homepage der Gemeinde Hefenhofen.

Gemeinderat Hefenhofen

Einweihung der Johannes-Stutz-Strasse

Am Montag 5. Juli 2021 konnte die neue Erschliessungstrasse für die Überbauung "Im Pünt" feierlich eröffnet werden. Im Beisein von Alfred Müller, Präsident des Verwaltungsrats der Stutz AG, sowie Beat Müller, Co-Geschäftsführer der Stutz AG sowie weiteren Vertretern der Stutz AG, des Gemeinderats, der Bauführung, der Planer, Anwohnern der Johannes-Stutz-Strasse sowie des Strassenmeisters durfte Gemeindepräsident Thomas Schnyder bei schönstem Wetter die neue Strasse ihrem Zweck zuführen.



(v.l.n.r. Thomas Schnyder, Beat Müller, Alfred Müller)

In seiner Ansprache würdigte Thomas Schnyder den Gründer der Stutz AG und betonte die Bedeutung dieser lokalen Firma für den Standort Hefenhofen.

Gemäss Aufzeichnungen hat der damalige Gemeinderat von Hefenhofen an seiner Sitzung vom 31. Januar 1877 ein gewisser Johannes Stutz, 25-Jährig, von Matzingen, mit Beruf Maurer die Niederlassungsbewilligung erhalten. Die Taxe dafür betrug damals 50 Rappen. Johannes Stutz war verheiratet mit Bertha Ackermann. Ihr Vater war der damalige Gemeindevorsteher, Johannes Ackermann. Bereits in diesem Jahr 1877 erwarb Johannes Stutz seine erste Liegenschaft an der Romanshorerstrasse – später liess er dort ein Haus bauen in dem heute Jakob Spohn wohnt. Im Jahr 1886 kaufte Johannes Stutz das Land, auf dem bis heute der Geschäftsbetrieb steht. Bereits 1 Jahr später erstellte er auf diesem Gelände das grosse Wohnhaus, das heute noch als Bürogebäude besteht.

Zwei Jahre später im Jahr 1888 wurde Johannes Stutz vom Gemeinderat Hefenhofen mit dem Bau der Achsbrücke zwischen Hatswil und Tohueb betraut. Wenn man die Äusserungen von Herr Scheuber liest, muss ca. ein halbes Jahrhundert später während eines militärischen Manövers eine Abteilung Panzer über die Brücke gebräust sein.

Scheinbar wurde der Brücke im Anschluss ein tadelloser Zustand durch einen kantonalen Brückeningenieur attestiert. Dies zeigte die fachmännische Arbeit von Johannes Stutz.

Ebenfalls im Jahr 1888 eröffnete das Ehepaar Stutz im neuerstellten Wohnhaus ein Wirtschaftsbetrieb. Im nahen Wäldchen konnten sich Kinder in einem Karussell vergnügen wie auch einen Pfau bestaunen.

Johannes Stutz starb im Alter von 62 Jahren am 7. September 1914.

Die von ihm gegründete Firma Stutz jedoch hatte ihre goldenen Jahre noch vor sich. Auf der Grundlage der Arbeit von Johannes Stutz baute sein Sohn Hermann Stutz die Firma stetig weiter aus. Zahlreiche prestigeträchtige Bauten wurden durch die Stutz AG in den folgenden Jahren verwirklicht. Dazu gehören z.B. der aktuell in Abbruch befindende Bau des Spital Frauenfeldes sowie der damalige Neubau des Spital Münsterlingen. Auch die Bildungsstätte Sommeri war ein Werk der Firma Stutz.

Die Gemeinde Hefenhofen ist stolz diesem renommierten Betrieb ein Zuhause bieten zu dürfen und bedankt sich herzlich für die Jahrzehnte, ja Jahrhunderte alte Treue zum Standort Hefenhofen. Insbesondere hat den Gemeinderat die jüngste Reorganisation der Firma Stutz gefreut, in welcher der Standort Hatswil nochmals ein stärkeres Gewicht erhalten hat. Die langjährige Beziehung zwischen der Gemeinde Hefenhofen und der Stutz AG kann als ausgezeichnet und zum guten Gedeihen beider Seiten bezeichnet werden.

Der Gemeinderat wünscht der Firma Stutz weiterhin bestes Gelingen, insbesondere der neuen Generation von Beat Müller und Lynn Burkhard welche vor kurzem die Geschäftsleitung übernommen haben.

Gemeindekanzlei Hefenhofen

INFORMATIONEN AUS VEREINEN / ORGANISATIONEN / UNTERNEHMEN

Ein Hefenhofer an der Spitze des HSG Alumni

Auszeichnung: Die digitalen Aktivitäten von HSG Alumni mit Geschäftsführer Daniel Knus aus Hefenhofen werden mit hohen Ehren bedacht: dem Gewinn des Alumni-Preises 2021 «Premium-D-A-CH». Mit 33'000 Mitgliedern ist HSG Alumni eine der grössten und aktivsten Ehemaligenorganisationen im deutschsprachigen Raum. Als Geschäftsführer fungiert der Hefenhofener Daniel Knus. Die digitalen Aktivitäten der Community wurden nun mit dem Alumni-Preis 2021 «Premium-D-A-CH» ausgezeichnet.



Der Hefenhofer Daniel Knus

Die Gelegenheit beim Schopf gepackt

Knus hat selber an der HSG studiert und 2008

mit dem Marketing-Master abgeschlossen. Seine weiteren beruflichen Stationen führten ihn ins Kultursponsoring bei der UBS, danach übernahm er die Verantwortung für den Markenbereich von Notenstein. Parallel zu diesen Funktionen hat Daniel Knus stets auch als freier Radioredaktor für FM1 gearbeitet und die globalen Social-Media-Aktivitäten der J.S. Bach Stiftung St. Gallen aufgebaut. Vor bald sechs Jahren wurde der Hefenhofener angefragt, ob er die Geschäftsleitung von HSG Alumni übernehmen möchte. «Diese einzigartige Gelegenheit, ein KMU mit weltweiter Tätigkeit führen zu dürfen, habe ich beim Schopf gepackt», sagt er. Als Geschäftsführer managt Knus gemeinsam mit seinem Team und dem Vorstand eine weltweite Community mit 33'000 Mitgliedern. «Wir organisieren weltweit jährlich hunderte kleine und grosse Anlässe für die Ehemaligen der Universität St. Gallen, stehen mit den Mitgliedern laufend im Dialog, beraten sie in Karrierefragen und bieten ihnen verschiedenste Dienstleistungen», erklärt Knus. Der Verein beschäftigt aktuell 15 Mitarbeitende und basiert zusätzlich auf dem freiwilligen Engagement von hunderten Mitgliedern, die sich weltweit auch in lokalen Communitys treffen.

Vernetzen, Nutzen stiften und fördern

Die Strategie von HSG Alumni basiert auf den drei Pfeilern 'Vernetzen', 'Nutzen stiften' und 'Fördern'. «Einfach gesagt, wir streben danach, möglichst alle ehemaligen Studierenden der HSG als aktive Mitglieder lebenslang für unsere Community zu begeistern. Für eine Gemeinschaft, die auf Vertrauen basiert und in der man sich gegenseitig hilft», so Knus. Die Anlässe reichen von informellen Treffen über Karriereanlässe bis hin zu Weiterbildungsstrategien oder mehrtägigen Konferenzen, welche die teilnehmenden Mitglieder zuletzt bis nach Hong Kong oder New York geführt haben. In den letzten Jahren wurden zudem mehrere Anlässe bei Thurgauer Unternehmen wie der Stadler Rail oder A. Vogel durchgeführt. Durch die Pandemie musste aber auch HSG Alumni praktisch alle Anlässe absagen oder digital ausrichten. Zum Beispiel feierte die Organisation vergangenen August die 10. Internationale Alumni Konferenz, die während zwei Tagen komplett virtuell stattfand. Dies auf bis zu vier parallelen Live-Streams mit weltweiter Beteiligung. «Für uns, aber sicher auch für die meisten unserer über 500 Teilnehmenden, war das zu diesem Zeitpunkt noch pionierhaft», so Knus.

Rund 100 Mitglieder aus der Region

Mitglied von HSG Alumni kann jeder werden, der ein Studium an der Universität St. Gallen erfolgreich abgeschlossen hat. «Wir haben übrigens auch rund 100 Mitglieder aus Amriswil und der Umgebung. Einige von ihnen führen erfolgreiche Unternehmen, die in der Region Arbeitsplätze schaffen», so Knus. Der Gewinn des Alumni-Preises 2021 sei eine riesen Anerkennung für ihr Engagement, das Team, den Vorstand und die ganze Organisation, sagt Knus. «Wir haben in den letzten Monaten viel in digitale Technologien investiert und weit über 100 digitale Anlässe mit über 6'000 Teilnehmenden durchgeführt. Eine globale Community wochenlang aus dem Home-Office weiterzuentwickeln, war für uns alle neu – dank einem Team, das auch in diesen turbulenten Zeiten an einem Strick gezogen hat, ist uns das erfreulicherweise gelungen. Dass wir hierfür mit dem wichtigsten Alumni-Award im deutschsprachigen Raum geehrt werden, freut uns natürlich riesig», so Knus. Verdient habe HSG Alumni den Preis, weil das unternehmerische Alumni-Management und die digitalen Aktivitäten die Jury überzeugt haben. Noch wertvoller als die Auszeichnung ist laut Knus, dass man damit bestens für die Zukunft gerüstet sei. (tas)

amriswil.info vom 28.05.2021

Stephan Häuselmann in den Zentralvorstand des Schweizerischen Fussballverbandes gewählt



An der Delegiertenversammlung vom 29. Mai 2021 des Schweizerischen Fussballverbandes, SFV, wurde der aktuelle Präsident des Ostschweizer Fussballverbandes, Stephan Häuselmann, in den Zentralvorstand gewählt.

Stephan Häuselmann wurde als Kandidat der Amateur Liga portiert und vertritt so die Interessen der Vereine im Breitenfussball. Seine Wahl als Vertreter der Amateur Liga ist für die Ostschweiz ein Novum, sämtliche bisherigen Ostschweizer Mitglieder des Zentralvorstandes waren von anderen Abteilungen als der Amateur Liga portiert worden.

Stephan Häuselmann ist es ein wichtiges Anliegen, dass die Vereine, welche im Breiten-sport zuhause sind, ein Gehör finden mit Ihren Anliegen. Gerade die aktuelle Pandemiesituation zeigt auf, wie wichtig die Vereine an der Basis sind. Ohne jene Vereine würde es langfristig auch keinen Spitzensport geben.

Sein aktuelles Amt als Präsident des Ostschweizer Fussballverband wird Stephan Häuselmann wie bis anhin weiterführen.

Patrick Forrer, Ostschweizer Fussballverband

Vereinsversammlung des Vereins «Die familiären Tagesstätten für Menschen mit Demenz» Amriswil Romanshorn

An der jährlichen Hauptversammlung begrüßte Präsident Rainer Ebeling die Vereinsmitglieder und die lokalen Behördenvertreter aus Amriswil, Romanshorn, Egnach, Hefenhofen und Kemmental, mit ein paar besinnlichen Worten. Er dankte ihnen für ihr Interesse und die Teilnahme an der Vereinsversammlung.

Trotzdem, dass die Coronakrise im vergangenen Jahr auch im Betrieb der Tagesstätten spürbar war, überwiegen doch die positiven Momente. Das kam aus den Berichten der Tagesstätte-Leitungen hervor. Die Leidenschaft und das Herzblut für die Arbeit der Tagesstätten-Leitungen und ihrer Mitarbeiterteams war spürbar. Die Belegung war im Berichtsjahr sehr gut. Zeitweise gab es sogar kurze Wartezeiten für Menschen die sich in den Tagesstätten zur Betreuung angemeldet hatten.

Als Tagesstätten-Leiterin ist Marianne Ebeling zurückgetreten. Statt in Pension zu gehen

startete Marianne Ebeling vor sieben Jahren nochmals durch. Mit viel Engagement und Leidenschaft übernahm sie die Verantwortung, die Tagesstätte in Romanshorn aufzubauen. Während Jahren war sie als Tagesstätten-Leiterin verantwortlich. Mit einem herzlichen Dankeschön und grossem Applaus wurde Marianne verabschiedet.

Neu teilen sich Beatrice Vogel und Tanja Andermatt die Leitung der Tagesstätte Romanshorn.



(rechts Beatrice Vogel, Leitung Pflege und Betreuung und links Tanya Andermatt, Leitung Administration und Hauswirtschaft)

Allen Mitarbeitenden dankte der Präsident für die geleistete Arbeit, und insbesondere, dass alle bereit sind, 16 Stunden pro Monat ehrenamtlich zur Entlastung der betreuenden Angehörigen zu arbeiten. Das waren für Amriswil 1'537 Stunden und für Romanshorn 1'102 Stunden, die im vergangenen Jahr ehrenamtlich geleistet wurden. Dennoch, ist der Verein auf Spenden angewiesen, um die Kosten zu decken. Auch bei den Spendern und Sponsoren bedankte sich die Vereinsleitung ganz herzlich.

Um sich zu informieren, ist ein Blick in die Webseite der Oase zu empfehlen.

www.oase-amriswil.ch

Elsbeth Siegrist, OASE Tagesstätte

Infomorgen in der OASE-Tagesstätte für Menschen mit Demenz



Am Samstag, 14. August 2021 von 10:00 – 12:00 Uhr, lädt die OASE-Tagesstätte für Menschen mit Demenz, Florastr. 1, Amriswil, zu einem Informationsmorgen ein. Es wird unverbindlich über das Betreuungs- und Beratungsangebot der Tagesstätte informiert und einen Einblick in den Ablauf eines Betreuungstages gegeben. Die Tagesstätte betreut maximal vier Tagesgäste am Tag. In einem familiären Umfeld wird eine angepasste Tagesstruktur und Aktivierung angeboten. Die ganzheitliche Betreuung und die Würde der Tagesgäste stehen dabei im Zentrum. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Auskünfte unter 079 177 31 09 oder www.oase-amriswil.ch

Elsbeth Siegrist, OASE Tagesstätte

Spitex Oberthurgau dankt

Von Januar bis Juni 2021 durfte der Verein Spitex Oberthurgau **Vergabungen und Abdankungskollekten** zum Gedenken der folgenden im Einzugsgebiet der Spitex Oberthurgau wohnhaften Verstorbenen entgegennehmen.



Herrn **Werner Kugler-Hauser**, Hefenhofen, Herrn **Jakob Haubenschmid**, Amriswil, Herrn **Anton Meli**, Bischofszell, Frau **Myrtha Keller-Wyttenbach**, Zihlschlacht, Frau **Emilia Brunner-Keller**, Bischofszell, Herrn **Sigisbert Jörger**, Amriswil, Frau **Nelly Burri-Werder**, Amriswil

Die Spitex Oberthurgau dankt ganz herzlich für diese Spenden, welche dem Fonds des Vereins Spitex Oberthurgau gutgeschrieben werden.

Mit den Mitteln des Fonds werden besondere Auslagen, wie unterstützungsbedürftige Patienten mit Wohnsitz im Vereinsgebiet, Investitionen und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Erfüllung des Zwecks der Spitex Oberthurgau abgedeckt.

Maja Kradolfer Mettler, Spitex Oberthurgau

Herzliche Gratulation zur bestandenen Lehrabschlussprüfung

In diesem Jahr dürfen wir gleich mit zwei frischen Fachfrauen Gesundheit EFZ anstossen:

Tamara Schorta und Leonita Shabani haben Ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit EFZ bei der Spitex Oberthurgau erfolgreich abgeschlossen.



Tamara Schorta



Leonita Shabani

Wir sind sehr stolz auf die Leistung von Tamara und Leonita! Während drei Jahren durften wir die beiden begleiten, durften Ihre berufliche und persönliche Entwicklung miterleben und freuen uns nun mit ihnen über das wohlverdiente Fähigkeitszeugnis.

Beide Fachfrauen Gesundheit bringen ihr gesamtes Wissen und die gewonnene Erfahrung weiterhin bei uns im Betrieb ein. Wie schön, dass beide weiterhin unsere geschätzten Kolleginnen bleiben.

Herzliche Gratulation

Dein Team der Spitex Oberthurgau

Nationales Judo-Turnier Spiez

Judo – Am vergangenen Wochenende fand in Spiez das erste nationale Turnier in den Kategorien U13 – U21 statt. Weinfeldern startete ebenfalls mit dem Nachwuchs und erzielte weitere grossartige Erfolge.



v.l.n.r.:

Obere Reihe: Annika Zünd, Spenser Reichardt, Kim Zünd und untere Reihe: Ivan Gjorgiev, Levin Bänninger

Bei Annika Zünd aus Hefenhofen darf man Medaillen erwarten und sie wurde ihrer Favoritenrolle gerechnet. Gold bei den U15 und danach bei den U18. Ebenfalls sicherte sich Kim Zünd aus Hefenhofen bei den U21 souverän die Goldmedaille und Spenser Reichardt (U18) rundete das Ergebnis mit einer Bronzemedaille auf. Die weiteren Weinfeldern klassierten sich jeweils auf dem fünften Schlussrang.

Roger Dürig, Judo und Ju-Jitsu Club Weinfeldern

Französischkurse in Amriswil

Français à la carte gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Französischkenntnisse aufzufrischen, zu vertiefen, zu pflegen und zu verwenden. Dieses Angebot in entspannter Atmosphäre und einem flexiblen Unterricht führt Sie zum Ziel. In Amriswil bieten wir zwei Kursstufen an:



Stufe 1B (wenig Vorkenntnisse): freitags, 20.8. bis 17.12.21, 13.30 bis 15.30 Uhr. CHF 480.00,

Kursort: Pro Senectute, Egelmoosstrasse 6, 8580 Amriswil

Stufe 4 (Konversation): mittwochs, 18.8. bis 15.12.21, 9.30 bis 11.30 Uhr, CHF 450.00

Kursort: Pro Senectute, Altes Pfarrhaus, Bahnhofstrasse 3, 8580 Amriswil.

Anmeldung/Auskunft: Pro Senectute Thurgau, Telefon 071 626 10 83, E-Mail kurse@tg.prosenectute.ch

Kathrin Pfister, Pro Senectute

Wir gratulieren Pascal Heiniger zur bestandenen Berufsmaturität mit der Bestnote 6.

Gemeinderat Hefenhofen




**ALLE 6-8 MINUTEN WIRD EINGEBROCHEN!
DAS SURITEC FRÜHWARNSYSTEM FR.ED
SCHÜTZT, WAS WICHTIG IST.**



- SCHÜTZT EFH, WOHNUNG UND GEWERBE
- ZUVERLÄSSIGE ABSICHERUNG ÜBER MEHRERE ETAGEN
- SOFORT EINSATZBEREIT UND EINFACH ZU BEDIENEN
- STRahlungsfrei und sabotagesicher
- SCHNELLE UND EINFACHE MONTAGE
- BEWEGUNGSFREIHEIT FÜR MENSCH UND TIER



PETER HUBER
+41 (0)71 410 06 30
[WWW.HUBER-ELECTRONIC.CH](http://www.huber-electronic.ch)

MELDEN
SIE SICH JETZT
FÜR EINEN
KOSTENLOSEN
SICHERHEITSCHECK!

PETER HUBER RADIO TV | GEHRENSTRASSE 2 | 8580 HEFENHOFEN

Streiten ja, aber fair!

Internationaler Tag der Familie

Am Samstag, 15. Mai 2021, war Internationaler Tag der Familie und somit der Moment, das Bewusstsein für Themen rund um die Familie zu fördern. Für die Mütter- und Väterberatung der Perspektive Thurgau steht der diesjährige Tag der Familie unter dem Motto «Streiten ja, aber fair!»

Es ist Sonntagmorgen, an Ruhe und Entspannung ist jedoch nicht zu denken. Jonas (3 Jahre) streitet sich heftig mit seinem kleinen Bruder Aaron (18 Monate). Die Geschwister schreien, beißen und schlagen sich, bewerfen sich sogar mit Spielzeug. Die Mutter muss einschreiten und die Kinder trennen, damit nichts Schlimmes passiert. Dabei wäre es doch so schön, einmal in Ruhe die Zeitung zu lesen. Was wie ein fiktiver Fall klingt, ist ein Beispiel aus dem Praxisalltag von Monika Schuppli, Mütter- und Väterberaterin der Fachstelle Weinfelden der Perspektive Thurgau. In dieser Situation könne es für Eltern sehr schwierig sein, gelassen zu bleiben, sagt die Expertin. Der 3-jährige Jonas fühlt sich vielleicht bedrängt, muss lernen zu teilen oder die Eltern haben im Moment keine Zeit für ihn. Aaron hingegen will die «Welt» entdecken, dabei sein und eifert seinem grösseren Bruder nach. Dass Kinder streiten, ist ganz normal und gesund. Sie lernen dabei sich zu verteidigen und mitzubestimmen, die eigenen Interessen zu vertreten und jene der anderen zu respektieren. Durch ihr Verhalten erreichen sie die Aufmerksamkeit der Eltern und versuchen ihren Willen durchzusetzen. Gerade vom älteren Kind wird oft erwartet, dass es «vernünftiger» ist und nachgibt. Dadurch fühlt es sich in die Defensive gedrängt. Die Frage, wie man als Mutter oder Vater in dieser Situation angemessen reagieren soll, ist nicht einfach zu beantworten. Wie lange soll ich beobachten? Wann soll ich eingreifen? Wie ermögliche ich es dem grösseren Kind, das Gesicht zu wahren? Das sind Fragen, die in der Beratung oftmals gestellt werden und Eltern vor eine grosse Herausforderung stellt. Monika Schuppli rät Eltern, Hilfe in Anspruch zu nehmen, wenn sie sich zunehmend hilflos fühlen und die eigenen Strategien nicht mehr greifen.



Damit sind Sie gut beraten

Elternkompetenz stärken

Im Fall von Jonas und Aaron waren die Eltern überfordert und haben die Mütter- und Väterberatung aufgesucht, um sich beraten zu lassen. Wenn die Eltern das Wissen und Verständnis dafür haben, welchen Entwicklungsschritt ihr Kind in der jeweiligen Phase macht, gelingt es ihnen besser, es dabei zu unterstützen und auch zu regulieren. «Gemeinsam mit den Eltern individuelle Lösungsstrategien zu erarbeiten, ist eine der Kernkompetenzen der Mütter- und Väterberaterinnen. Gelingt es bei einem nächsten Streit diese Lösungsstrategien gut umzusetzen und altersgemäss auf das Kind zu reagieren, führt dies zu mehr Ruhe im Familienalltag», beschreibt Benedikt Fuhrmann, Bereichsleiter der Mütter- und Väterberatung, die Arbeit seiner Mitarbeiterinnen.

Streit gehört zum Zusammenleben

Die Streitkultur in der Familie und wie die Eltern auch untereinander Konflikte austragen, haben einen grossen Einfluss auf das Verhalten der Kinder. Wenn Konflikte respektvoll ausgetragen werden, profitieren alle davon. Denn Kinder lernen durch Nachahmung ihrer Vorbilder. Sie lernen, dass man sich nach einem Streit wieder versöhnen kann. Kompetente Eltern verfügen über eine intuitive Wahrnehmung und erkennen das Bedürfnis ihres Kindes nach Austausch und Verbindung. Durch diese emotionale Unterstützung, Feinfühligkeit und Achtsamkeit gelingt es den Kindern, eine gesunde Bindung zu den Eltern aufbauen zu können. Wenn der Umgang in der Familie jedoch körperlich und seelisch verletzend ist, erleben die Kinder ein Klima, welches für sie als «normal» gilt. Diese negativen Beziehungserfahrungen können später auch auf andere Beziehungen übertragen werden. Mögliche Folgen sind Angst, Trauer, Aggressivität, Konzentrationsprobleme oder Schwierigkeiten in der Schule.

Für Rückfragen
Perspektive Thurgau
Benedikt Fuhrmann, Bereichsleiter Mütter-
und Väterberatung
Felsenstrasse 5, 8570 Weinfelden
Tel. +41 (0)71 626 02 02
b.fuhrmann@perspektive-tg.ch
www.perspektive-tg.ch

PROFILEISTUNG – UND AKKU KOMFORT



Kettensägen



Rasenmäher



Motorsensen



Blasgeräte



Rasentrimmer



Rider

ZÖGERN SIE NICHT UND ÜBERZEUGEN SIE SICH VON DEN HUSQVARNA - GERÄTEN
UND WERFEN SIE EINEN BLICK IN UNSERE AUSSTELLUNG!



Amriswilerstrasse 42
8580 Hefenhofen
www.eggmann-landmaschinen.ch
Tel. 071 411 10 89

Ein kleines, feines Besenbeizli im Herzen von Hefenhofen

Schon seit längerem hatten wir die Idee etwas Gastronomisches auf die Beine zu stellen. Unsere renovierungsbedürftige Doppelgarage, neben unserer Landmaschinenwerkstatt, in Hefenhofen eignete sich perfekt für unser Projekt. Mit der Idee einen Ort zum «Zämecho» zu schaffen, wagten wir uns letztes Jahr an unser «Beizli».

Mit 16 Sitzplätzen und 4 Sitzmöglichkeiten an der Bar, entstand ein Ort zum Verweilen in gemütlicher Atmosphäre. Unsere «Werkstatt» soll Treffpunkt für Jung und Alt werden in dem sich unser buntgemischtes Zielpublikum von A – Z wohlfühlen soll. Wir bieten diverse Getränke für den Durst und Kleinigkeiten aus der Küche an. Ob Bützzer oder Jasser, ob Turnverein oder Walkingdame – man kommt zu uns um sich auszutauschen, sich wiederzusehen oder einfach um zu geniessen.

Neugierig? Luaget doch inne!

Donnerstag 17.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Michi und Dani Rutishauser

WERKSTATT
Amriswilerstrasse 42
8580 Hefenhofen



Bilder zur Übernahme Feuerwehrfahrzeug und Einweihung der Johannes-Stutz-Strasse



«Schnägg Tina zeigt dir, wo dis Ässe här chund»

Schnägg Tina nimmt dich mit, um gemeinsam zu erkunden wo dein Essen produziert wird.

12 Landwirtschaftsbetriebe aus Güttingen zeigen dir mittels spielerischen Postenlaufs, was sie herstellen und was die zwei Agrarinitiativen für grosse Auswirkungen für ihren Betrieb haben könnte.

Schnägg Tina braucht deine Hilfe, um die Lösung heraus zu finden, denn mit etwas Glück erwartest dich einen von 3 ausgelosten Preisen mit feinen Köstlichkeiten aus Güttingen.

Also nichts wie los – Schnägg Tina freut sich auf dich!

Mitnehmen:

Velo, Block, Schreibzeug

Start:

Aussichtsturm
Versuchsbetrieb
8594 Güttingen

Umsetzung:

Maria Tanner, Präsidentin Güttinger Landfrauen
Martina Eugster, Bio-Bäuerin
Oliver Vogt, Landwirt
Sandra Stadler, Vize-Gemeindepräsidentin

Informationen:

www.landfrauen-tg.ch



1. August Feier

Aufgrund der aktuellen Situation freuen wir uns, dass der traditionelle 1. August Anlass dieses Jahr stattfinden kann.

1. August 2021

*Feier Sie mit uns
den Nationalfeiertag
in Auenhofen*

ab 19.30 Uhr
bei Gigi's Refugium / Im Dörfli 6



Programm:

Ansprache des Gemeindepräsidenten

Grillbetrieb (Bratwurst und Cervelat)

Lampionumzug für Kinder

1. August-Funken

COMEDYexpress, Theatervergnügen ohne Grenzen *



**Wir freuen uns auf Sie!
Gemeinderat Hefenhofen**

**Der COMEDYexpress ist ein inklusives Thurgauer Theaterensemble mit Schauspielerinnen und Schauspielern mit Handicap aus der Bildungsstätte Sommeri. Mit Charme, Spielfreude und humorvollen Eigenproduktionen, die zum Teil speziell für die Kundschaft entwickelt wurden, erobert der COMEDYexpress die Herzen seines Publikums.*

*Der Gemeinderat Hefenhofen lädt herzlich ein,
diesen Tag gemeinsam zu feiern.*

VERANSTALTUNGSKALENDER

18. Juli 2021		Erlebnistag Güttingerwald
01. August 2021	19.30 Uhr	1. Augustfeier bei Gigi's Refugium, Auenhofen
02. August 2021		Grünabfuhr
12. August 2021		"Chunsch zum Kafi" – Treffen mit dem Gemeindepräsidenten
16. August 2021		Bundesübung SG Hefenhofen-Dozwil
17. August 2021	20.00 Uhr	Ortsplanungsrevision Informationsveranstaltung, MZH
30. August 2021		Grünabfuhr
30. August 2021		Bundesübung SG Hefenhofen-Dozwil
30. August 2021	20.00 Uhr	Ausserordentliche Gemeindeversammlung, MZH
18. September 2021	11.00 Uhr - 17.00 Uhr	Einweihung Feuerwehrdepot und neues Modulfahrzeug
27. September 2021		Grünabfuhr

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter www.hefenhofen.ch/termine

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEVERWALTUNG

Montag bis Mittwoch	08.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 13.00 Uhr durchgehend

KONTAKT

Gemeindeverwaltung Hefenhofen 071 411 12 56
Amriswilerstrasse 30 gemeinde@hefenhofen.ch
8580 Hefenhofen www.hefenhofen.ch

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Gestaltung: Gaby Graber
Auflage: 700

Unser Gemeindeblatt wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hefenhofen abgegeben.

Mitteilungen und Anregungen bitte an: gemeinde@hefenhofen.ch

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS GEMEINDEBLÄTTLI 5/2021: 30. September 2021, 17.00 UHR